



Ein Service Ihrer Bibliotheken

Abstatt | Bad Friedrichshall | Bad Mergentheim | Bad Rappenau | Brackenheim | Crailsheim | Eppingen | Flein | Gaildorf | Gemmingen | Güglingen | Gundelsheim | Heilbronn | Ilsfeld | Kirchartt | Lauffen | Leingarten | Möckmühl | Mosbach | Neckarsulm | Neckarwestheim | Nordheim | Obersulm | Offenau | Öhringen | Schwäbisch Hall | Schwaigern | Talheim | Tauberbischofsheim | Weinsberg | Wertheim |

Onleihe Heilbronn-Franken Heilbronn ist 2015 erneut gewachsen Nutzer haben über 200.000 Medien ausgeliehen

Der Onleihe-Verbund Heilbronn-Franken hat vergangenes Jahr Zuwachs bekommen: Neue Mitglieder sind Flein, Eppingen, Lauffen am Neckar und Talheim. Im Februar ging Ilsfeld an den Start. Insgesamt gehören jetzt 31 Städte und Gemeinden der Region dem 2009 gestarteten Verbund an.

Jeder Inhaber eines Bibliotheksausweises der beteiligten Bibliotheken hat Zugriff auf die insgesamt 23.500 Medien. Und das 24 Stunden am Tag.

„Gerade die Bürger aus kleineren Kommunen profitieren enorm von der Onleihe. Bei den dortigen Bibliotheken sind die Öffnungszeiten häufig begrenzt und das Medienangebot ist geringer als das des Verbundes“, sagt Monika Ziller. Sie ist Leiterin der Stadtbibliothek Heilbronn, die die Geschäftsführung des Onleihe-Verbundes übernommen hat.

Ganz oben bei der Nutzung, bezogen auf die Einwohnerzahl, stehen Kirchartt, Öhringen, Güglingen und Möckmühl.. Insgesamt 221.218 Medien wurden 2015 entliehen. eBooks lagen mit über 150.000 Ausleihen deutlich an der Spitze, gefolgt von den Hörbüchern in digitaler Form, sogenannten eAudios und eMagazinen. Bei den eBooks war Ken Folletts „Kinder der Freiheit“ der am stärksten nachgefragte Titel, bei den eAudios Giulia Enders „Darm mit Charme“ und bei den eMagazinen „Mein LandRezept“. „Die meisten Menschen nutzen die Onleihe sonntags und zu Wochenanfang zwischen 19 und 20 Uhr. Besonders häufig also, wenn die Bibliothek vor Ort schon geschlossen hat“, weiß Monika Ziller.

Im vergangenen Jahr hat der Onleihe Verbund Heilbronn-Franken seinen Bestand an fremdsprachigen Medien ausgebaut. Viele eMedien gibt es mittlerweile nicht mehr nur auf Englisch und Französisch, sondern auch in türkischer, russischer oder spanischer Sprache. Dieses Angebot weiter auszubauen, wird ein Schwerpunkt in diesem Jahr. „Wir orientieren uns bei der Bestandserweiterung sehr an den Wünschen unserer Kunden“, so Monika Ziller. Auf der Website der Onleihe Heilbronn-Franken gibt es eigens einen Button „Anschaffungswünsche“.

Die Onleihe hat noch einen weiteren Vorteil: Es fallen keine Säumnisgebühren an. Sobald die Leihfrist abgelaufen ist, erlischt die Nutzbarkeit der Datei und sie kann nicht mehr geöffnet werden.

Maximal 15 Titel können gleichzeitig für höchstens 21 Tage ausgeliehen werden. Die Onleihe-App gibt es sowohl für das Android- und IOS-Betriebssystem.

Mehr Informationen unter
www.onleihe-hn.de